

Niederschrift

über die Sitzung des Ausschusses für Schule

am 11.09.2019

**um 17:04 Uhr bis 19:15 Uhr in Remscheid, Ernst-Moritz-Arndt-Gymnasium,
Mensaraum, Elberfelder Str. 48, 42853 Remscheid**

Anwesend sind:

Vorsitz

Herr Kai Kaltwasser

Stellvertretender Vorsitz

Frau Jutta Velte

Ratsmitglieder

Frau Erden Ankey-Nachtwein

Frau Dr. Stefanie Bluth

Frau Waltraud Bodenstedt

Frau Gabriele Kemper-Heibutzki

Frau Brigitte Neff-Wetzel

Frau Susanne Pütz

Herr Alexander Schmidt

Herr Philipp Wallutat

Vertretung für Herrn David d' Altilia
bis 18:45 Uhr, TOP 6.1

Vertretung für Herrn Bernd Schaub

Sachkundige Bürger/innen

Herr Christian Günther

Herr Fabian Knott

Herr Tobias Niebergall

Herr Matthias Rosahl

Herr Alexander Schmidt (SB)

Herr Burhan Türken

Vertretung für Frau Yurdakul Kaya

Vertretung für Herrn Domenico Larocca

Sachkundige Einwohner/innen

Frau Daniela Hannemann

Frau Martine Klein

bis 18:45 Uhr, TOP 6.1

Vertreter/-in der Schulformen

Herr Jörg Bergemann

Frau Cornelia Berghaus-Biermann

Frau Martina Gathen

Herr Dr. Thomas Giebisch

Herr Christian Knies

Frau Silvia Siegemund

Frau Elke Simon

Frau Heike Wiegand

bis 18:50 Uhr, TOP 8

Beigeordneter

Herr Thomas Neuhaus

Von der Verwaltung

Herr Markus Eschweiler

Herr Burkhard Fey

Herr Arndt Liesenfeld

Frau Dr. Jana Schrage

Frau Frauke Türk

Frau Nadine Specht

bis 18:30 Uhr, TOP 6

Schulrat/Schulrätin

Frau SR Brigitte Dörpinghaus

Schriftführer/in

Frau Ramona Hengst

Entschuldigt fehlen:

Ratsmitglieder

Herr David d' Altilia

Sachkundige Bürger/innen

Frau Yurdakul Kaya

Herr Domenico Larocca

Herr Bernd Schaub

Sachkundige Einwohner/innen

Frau Regine Frielingsdorf

Frau Diana Kern

Vertreter/-in der Kirchen

Herr Michael Neumann

Schulrat/Schulrätin

Ute Intveen

Tagesordnung

I. Öffentlich

- | | | |
|--------------|---------|---|
| 1 | | Änderung/Erweiterung der Tagesordnung |
| 2 | | Niederschrift über die Sitzung vom 19.06.2019 |
| 3 | | Vorstellung Schule |
| 4 | | Vorstellung des Elterntaxi-Projektes durch die Gemeinschaftsgrundschule Reinshagen |
| 5 | | Anfragen der Ausschussmitglieder gem. Ziff. 2.5 und 12.2 der Geschäftsordnung |
| 5.1 | 15/6130 | Anmeldezahlen an Remscheider Grundschulen
Anfrage der SPD-Fraktion |
| 5.1.1 | 15/6460 | Beantwortung der Anfrage "Anmeldezahlen an Remscheider Grundschulen" |
| 5.2 | 15/6288 | Wir können mehr für die Sicherheit unserer Schulkinder tun
Anfrage der CDU-Fraktion |
| 5.2.1 | 15/6308 | Anfrage der CDU-Fraktion "Wir können mehr für die Sicherheit unserer Schulkinder tun" |
| 5.3 | 15/6393 | Welche Auswirkungen hat das Pausieren der Berufseinstiegsbegleitung in Remscheid?
Anfrage der Fraktion Bündnis 90/Die Grünen |
| 5.3.1 | 15/6471 | Anfrage Bündnis 90/ Die Grünen: Welche Auswirkungen hat das Pausieren der Berufseinstiegsbegleitung in Remscheid? |
| 5.4 | 15/6518 | Schulentwicklungsplanung, dringender Handlungsbedarf
Anfrage der Fraktion Die Linke |
| 6 | 15/6508 | Stadtumbau Innenstadt Remscheid
Umgestaltung des Friedrich-Ebert-Platzes (Maßnahme 1.1) – Umsetzung der Planung |
| 7 | | Mitteilungen der Verwaltung gem. Ziff. 2.5 der Geschäftsordnung |
| 7.1 | 15/6483 | Sachstandsbericht Bildung für Nachhaltige Entwicklung |
| 7.2 | | Digitalpakt |
| 8 | | Schriftl. Berichte der Verwaltung über den Stand der zur Ausführung beschlossenen Anträge gem. Ziff. 2.6 der Geschäftsordnung |
| 8.1 | 15/6343 | Sportplatz Kommune- Einführung eines Sportgutscheins |

- 9** Vorschläge zur Tagesordnung gem. Ziff. 2.2 der Geschäftsordnung
- 10** Anträge von Ausschussmitgliedern, Gruppen oder Fraktionen außerhalb der Tagesordnung gem. Ziff. 11.1 der Geschäftsordnung
- 10.1** 15/6480 Einführung eines „Welcome to Remscheid Ticket“ (Prüfauftrag)
Antrag der CDU-Fraktion
- 11** Anfragen der Ausschussmitglieder gem. Ziff. 12.3 der Geschäftsordnung
- 11.1** Bericht zum Projekt Elternförderung an der GGS Hackenberg
Anfrage von Frau Bodenstedt
- 11.2** Unterrichtsversorgung an Schulen in Remscheid
Anfrage von Frau Ankey-Nachtwein
- 12** 15/6399 Satzung zur Änderung der Satzung der Stadt Remscheid vom 13.04.16 über die Erhebung von Beiträgen für die Teilnahme an außerunterrichtlichen Angeboten Offener Ganztagschulen im Primarbereich
- 13** 15/6400 Schwimmunterricht in Remscheid - Beantwortung einer Anfrage im Ausschuss für Schule vom 19.06.2019
- 14** 15/6421 Abordnung einer Lehrkraft/Fachkraft in den Schulpsych. Dienst durch das Land NRW "Stärkung der Präventionsarbeit von Schulen bei gruppenbezogener Menschenfeindlichkeit, Antisemitismus, Islamismus und Salafismus sowie Rechts- und Linksextremismus"
- 15** 15/6461 Medienentwicklungsplan für die Schulen der Stadt Remscheid - Tätigkeitsbericht 2017 und 2018 sowie Vorschau 2019
- 16** 15/6469 Berufung beratender Mitglieder in den Ausschuss für Schule hier: Vertreter gemäß § 85 Abs. 2 Schulgesetz Nordrhein-Westfalen

II. Nichtöffentlich

- 1** Anfragen der Ausschussmitglieder gem. Ziff. 2.5 und 12.2 der Geschäftsordnung
- 2** Mitteilungen der Verwaltung gem. Ziff. 2.5 der Geschäftsordnung
- 3** Schriftl. Berichte der Verwaltung über den Stand der zur Ausführung beschlossenen Anträge gem. Ziff. 2.6 der Geschäftsordnung
- 4** Vorschläge zur Tagesordnung gem. Ziff. 2.2 der Geschäftsordnung
- 5** Anträge von Ausschussmitgliedern, Gruppen oder Fraktionen außerhalb der Tagesordnung gem. Ziff. 11.1 der Geschäftsordnung
- 6** Anfragen der Ausschussmitglieder gem. Ziff. 12.3 der Geschäftsordnung

I. Öffentlich

Herr Kaltwasser eröffnet die Sitzung.

1. Änderung/Erweiterung der Tagesordnung

Herr Kaltwasser schlägt vor, folgende Punkte in die Tagesordnung aufzunehmen:

TOP 5.4 - Ds.-Nr. 15/6518 - Schulentwicklungsplanung, dringender Handlungsbedarf
Anfrage der Fraktion Die Linke

und als neuen TOP 6 – Ds.-Nr. 15/6508 - Stadtumbau Innenstadt Remscheid
Umgestaltung des Friedrich-Ebert-Platzes (Maßnahme 1.1) –
Umsetzung der Planung

Abstimmungsergebnis:

Ja 16 Nein 0 Enthaltungen 0

Beschluss:

Der Ausschuss für Schule beschließt, folgenden Punkt in die Tagesordnung aufzunehmen:

TOP 5.4 - Ds.-Nr. 15/6518 - Schulentwicklungsplanung, dringender Handlungsbedarf
Anfrage der Fraktion Die Linke

und als neuen TOP 6 – Ds.-Nr. 15/6508 - Stadtumbau Innenstadt Remscheid
Umgestaltung des Friedrich-Ebert-Platzes (Maßnahme 1.1) –
Umsetzung der Planung

2. Niederschrift über die Sitzung vom 19.06.2019

Eine Änderung oder Ergänzung der Niederschrift wird nicht beantragt.

3. Vorstellung Schule

Herr Schulz, Schulleiter des Ernst-Moritz-Arndt-Gymnasiums, stellt dem Ausschuss das neu errichtete Selbstlernzentrum vor, welches sehr gut genutzt wird und berichtet über die anstehenden Bauarbeiten sowie über Themen, die die Schule momentan beschäftigen.

Der Ausschuss für Schule nimmt die Ausführungen zur Kenntnis.

4. Vorstellung des Elterntaxi-Projektes durch die Gemeinschaftsgrundschule Reinshagen

Frau Steinhaus, Schulleiterin der Gemeinschaftsgrundschule Reinshagen, stellt anhand einer Präsentation, die der Niederschrift als Anlage beigefügt ist, das Elterntaxi-Projekt vor.

Frau Ankey-Nachtwein fragt, was die Verwaltung aufgrund dieses Projektes unternehmen wird, um die Schulwege auch für Kinder anderer Schulen sicherer zu machen. Ausführungen hierzu sind dem TOP 5.2.1 zu entnehmen.

Frau Dörpinghaus bittet Frau Steinhaus, das Projekt in der nächsten Schulkonferenz vorzustellen.

Der Ausschuss für Schule nimmt die Ausführungen zur Kenntnis.

5. Anfragen der Ausschussmitglieder gem. Ziff. 2.5 und 12.2 der Geschäftsordnung

**5.1. Anmeldezahlen an Remscheider Grundschulen
Anfrage der SPD-Fraktion
Vorlage: 15/6130**

**5.1.1. Beantwortung der Anfrage "Anmeldezahlen an Remscheider Grundschulen"
Vorlage: 15/6460**

Herr Liesenfeld erklärt auf Nachfrage von Frau Ankey-Nachtwein, dass die jeweiligen Schulleitungen die Entscheidung treffen, welche Kriterien aus § 46 Abs. 2 Schulgesetz für die Aufnahmeentscheidung zugrunde gelegt werden.

Frau Dörpinghaus führt auf Nachfrage von Frau Velte aus, dass es positiv wäre, wenn sich mehr Schulen im Sinne der Montessori-Pädagogik weiterentwickeln würden, es momentan aber bereits schwierig ist, die bestehenden Montessori Schulen mit Pädagogen mit dem Montessori-Diplom abzudecken.

Der Ausschuss für Schule nimmt die Anfrage, deren Beantwortung und die Ausführungen zur Kenntnis.

**5.2. Wir können mehr für die Sicherheit unserer Schulkinder tun
Anfrage der CDU-Fraktion
Vorlage: 15/6288**

**5.2.1. Anfrage der CDU-Fraktion "Wir können mehr für die Sicherheit unserer Schulkinder tun"
Vorlage: 15/6308**

Herr Schmidt (RM) führt aus, dass die auf Seite 4 der Vorlage veranschlagten 45 Minuten für die tägliche Schülerlotsenzeit zu knapp kalkuliert sind, da Schülerlotsen auch zum Unterrichtsschluss und zum Ende der OGS-Betreuung benötigt werden und bittet die Verwaltung, die veranschlagte Arbeitszeit zu überprüfen.

Auf Vorschlag von Frau Velte bittet der Ausschuss für Schule die Verwaltung, um die Teilnahme eines Vertreters der Ordnungsverwaltung an der nächsten Sitzung am 13.11.2019, um für Fragen und Anregungen zur Verfügung zu stehen.

Herr Neuhaus führt auf Nachfrage von Frau Bodenstedt aus, dass er mit der Polizei, dem Ordnungsamt, den Schulen und dem Schulverwaltungsamt die Situation und die Möglichkeiten erörtern wird, aber auch jede Schule selbst daran arbeiten muss, entsprechende Maß-

nahmen und Aktionen wie das Elterntaxi-Projekt der Grundschule Reinshagen durchzuführen.

Auf Nachfrage von Frau Neff-Wetzel erläutert Herr Neuhaus die Voraussetzungen zur Einrichtung von Stellen nach § 16 i SGB II und erklärt, dass die Fördermöglichkeit für die Einrichtung derartiger Stellen im Rahmen eines Schülerlotsenprojektes gegeben ist. Das Ordnungsamt benötigt hierfür einen Beschluss über die Einrichtung von 16i-Stellen durch den Rat der Stadt und müsste über das Jobcenter geeignete Personen einstellen, die der Aufgabe gewachsen sind.

Herr Liesenfeld teilt mit, dass das Ordnungsamt und Umweltamt derzeit eine Vorlage bezüglich einer Förderung der vernetzten Mobilität und des Mobilitätsmanagements erarbeiten, um beispielsweise Eltern-Kind-Haltestellen und die Schulwegsicherung zu fördern.

Der Ausschuss für Schule nimmt die Ausführungen zur Kenntnis und vertagt die TOP 5.2 und 5.2.1 zur weiteren Beratung in der nächsten Sitzung am 13.11.2019.

5.3. Welche Auswirkungen hat das Pausieren der Berufseinstiegsbegleitung in Remscheid?

Anfrage der Fraktion Bündnis 90/Die Grünen

Vorlage: 15/6393

5.3.1. Anfrage Bündnis 90/ Die Grünen: Welche Auswirkungen hat das Pausieren der Berufseinstiegsbegleitung in Remscheid?

Vorlage: 15/6471

Frau Velte fragt, ob Maßnahmen zur Stabilisierung der Arbeitsverhältnisse der Berufseinstiegsbegleitung durchgeführt werden sollten und ob es Gespräche mit der Landesregierung zur Verstärkung der Arbeitsverhältnisse gibt.

Herr Neuhaus führt aus, dass es einerseits ein verbindlich anzuwendendes Vergaberecht gibt und sich andererseits die Frage stellt, welche Auswirkungen das Vergaberecht auf Strukturen hat. Oft können Arbeitsverhältnisse verlängert werden, aber es führt auch oft zu einer hohen Fluktuation in diesen Bereichen.

Der Ausschuss für Schule nimmt die Anfrage, deren Beantwortung und die Ausführungen zur Kenntnis

5.4. Schulentwicklungsplanung, dringender Handlungsbedarf

Anfrage der Fraktion Die Linke

Vorlage: 15/6518

Herr Liesenfeld bezieht sich auf die Vorlage 15/5684 und teilt mit, dass man sich innerhalb des Zeitplanes befindet und ggf. in der Sitzung am 13.11.19 einen Bericht über die entsprechenden Ergebnisse vorlegen kann.

Frau Neff-Wetzel bezieht sich auf die Vorlage 15/6363 aus dem Haupt-, Finanz- und Beteiligungsausschuss, aus der hervorgeht, dass die Geburtenzahlen korrigiert werden mussten und dies auch Auswirkungen auf die einzuschulenden Kinder hat.

Herr Liesenfeld teilt mit, dass die Geburtenzahlen nicht mit den Zahlen der einzuschulenden Kinder gleichgesetzt werden kann, da in Remscheid auch Kinder geboren werden, die nicht in Remscheid zur Schule gehen.

Herr Neuhaus erklärt, dass bis zur nächsten Sitzung eine Vorlage mit den aktuellen, überarbeiteten Zahlen erstellt wird und die Auswirkungen der korrigierten Geburtenzahlen auf die Zahl der einzuschulenden Kinder dargestellt werden.

Der Ausschuss für Schule nimmt die Anfrage und die Ausführungen zur Kenntnis.

**6. Stadtbau Innenstadt Remscheid
Umgestaltung des Friedrich-Ebert-Platzes (Maßnahme 1.1) – Umsetzung der
Planung
Vorlage: 15/6508**

Der Punkt wurde als neuer TOP 6 in die Tagesordnung aufgenommen.

Herr Fey erläutert die Vorlage anhand einer Präsentation, die der Niederschrift als Anlage beigefügt ist.

Auf Nachfrage von Frau Neff-Wetzel berichtet Herr Fey, dass aufgrund der geplanten Signalanlagen die Durchschnittsgeschwindigkeit auf ca. 30km/h reduziert wird und der Bau eines barrierefreien Tunnels sich schwierig gestalten würde sowie mit sehr hohen Kosten verbunden wäre.

Herr Fey verdeutlicht auf Anregung von Frau Velte, dass mit den vorgelegten Planungen ein hoher Wert auf den ÖPNV und die Sicherheit der Fußgänger gelegt wurde.

Auf den Vorschlag von Frau Bodenstedt bezüglich des Baus eines „Bedarfstunnels“ für die Schüler führt Herr Fey aus, dass auch dieser eine barrierefreie Bauweise erfordert.

Da die Vorlage nicht allen Fraktionen rechtzeitig für Beratungen zur Verfügung stand und um die geplante Beratungsfolge einzuhalten, nimmt der Ausschuss für Schule die Vorlage ohne Beschlussfassung zur Kenntnis und verweist die Entscheidung weiter an den Rat der Stadt.

7. Mitteilungen der Verwaltung gem. Ziff. 2.5 der Geschäftsordnung

**7.1. Sachstandsbericht Bildung für Nachhaltige Entwicklung
Vorlage: 15/6483**

Ein Schüler aus dem Zirkel des Lernens berichtet von den Ergebnissen der Schülerkonferenz.

Frau Velte bittet die Verwaltung zu überlegen, wie nach Auslaufen der Förderphase Mittel akquiriert werden können, um das Projekt „Zirkel des Lernens“ im Rahmen der Städtepartnerschaft nach vorn zu bringen.

Frau Türk teilt mit, dass für einen besseren Abschluss ein Antrag auf eine halbjährige Verlängerung des Projektes Bildung für nachhaltige Entwicklung (BNE) gestellt wurde und dass im April 2020 die nächste Bildungskonferenz geplant wird, um eine höhere Bandbreite beim Thema Bildung für nachhaltige Entwicklung zu erreichen.

Auf Nachfrage von Frau Ankey-Nachtwein erläutert Frau Türk die personelle Situation im Bildungsbüro. Herr Neuhaus führt aus, dass es problematisch ist, weitere Stellenkapazitäten zu schaffen und regt an, dies im Rahmen der Haushaltsdebatte zu beraten.

Frau Türk führt auf Nachfrage von Frau Bodenstedt aus, dass ein Bedarf für den Arbeitskreis Mathematik zur Vereinbarung von Lernzielen in den einzelnen Schulstufen angemeldet wurde aber in den Bereichen Deutsch und Englisch kein Bedarf mehr besteht.

Der Ausschuss für Schule nimmt die Vorlage und die Ausführungen zur Kenntnis.

7.2. Digitalpakt

Herr Liesenfeld erläutert die Eckpunkte der Richtlinie zum Digitalpakt. Aus diesem wird die Stadt Remscheid 5,9 Mio. EUR als Förderbudget erhalten. Förderfähig sind die IT-Grundstruktur (Netz- bzw. WLAN-Ausbau), Anzeige- und Interaktionsgeräte (interaktive Tafeln und Displays), digitale Arbeitsgeräte (elektronische Mikroskope, Robotertechnik, 3D-Drucker...), mobile Endgeräte (Laptop, Notebook, Tablet...) und regionale Maßnahmen (Clouds, digitale Strukturen). Gefördert werden 90 % des Gesamtbudgets. Die Stadt Remscheid hat einen Eigenanteil von 10% zu tragen. Für die Förderung muss eine bestimmte Grundstruktur vorhanden sein und ein technisch-pädagogisches Einsatzkonzept vorliegen. An beidem wird derzeit gearbeitet.

Über den aktuellen Stand wird regelmäßig im Ausschuss für Schule berichtet werden.

Der Ausschuss für Schule nimmt die Ausführungen zur Kenntnis.

8. Schriftl. Berichte der Verwaltung über den Stand der zur Ausführung beschlossenen Anträge gem. Ziff. 2.6 der Geschäftsordnung

8.1. Sportplatz Kommune- Einführung eines Sportgutscheins Vorlage: 15/6343

Der Ausschuss für Schule nimmt die Vorlage zur Kenntnis.

9. Vorschläge zur Tagesordnung gem. Ziff. 2.2 der Geschäftsordnung

Es liegen keine Vorschläge vor.

10. Anträge von Ausschussmitgliedern, Gruppen oder Fraktionen außerhalb der Tagesordnung gem. Ziff. 11.1 der Geschäftsordnung

10.1. Einführung eines „Welcome to Remscheid Ticket“ (Prüfauftrag) Antrag der CDU-Fraktion Vorlage: 15/6480

Herr Schmidt (RM) begründet den Antrag und erklärt sich auf Vorschlag von Frau Ankey-Nachtwein bereit, den letzten Absatz der Begründung zu streichen.

Herr Kaltwasser stellt den Antrag zur Abstimmung.

Abstimmungsergebnis:

Ja 14 Nein 0 Enthaltungen 1

Beschluss:

Der Ausschuss für Schule empfiehlt dem Haupt-, Finanz- und Beteiligungsausschuss, folgenden Beschluss zu fassen:

1. Die Stadt Remscheid prüft, ob das „Welcome to Remscheid Ticket“ ab dem Schuljahr 2019/2020 für ein Jahr als Test eingeführt werden kann. Sie ermittelt die wahrscheinlichen Kosten und unterbreitet einen Finanzierungsvorschlag.
2. Die Stadt Remscheid prüft gemeinsam mit den Verkehrsbetrieben, dass bei Vorlage dieses Tickets eine kostenlose Beförderung in Anlehnung an das Schokoticket möglich ist, sofern der durch die Schule eingetragene und abgestempelte Name im Ticket mit dem Namen im Pass übereinstimmt.

11. Anfragen der Ausschussmitglieder gem. Ziff. 12.3 der Geschäftsordnung

**11.1. Bericht zum Projekt Elternförderung an der GGS Hackenberg
Anfrage von Frau Bodenstedt**

Herr Neuhaus erklärt auf Anfrage von Frau Bodenstedt, dass in der nächsten Sitzung des Ausschusses für Schule am 13.11.2019 über das Projekt Elternförderung an der GGS Hackenberg berichtet wird.

**11.2. Unterrichtsversorgung an Schulen in Remscheid
Anfrage von Frau Ankey-Nachtwein**

Frau Ankey-Nachtwein bezieht sich auf die Niederschrift zur Sitzung des Ausschusses für Schule am 19.11.2014 bezüglich einer Anfrage der CDU-Fraktion zur Lehrerversorgung und Unterrichtsabdeckung in Remscheid (Ds.-Nr.: 15/0398) und bittet die Verwaltung, in Anlehnung an die damalige Anfrage erneut eine entsprechende Anfrage an die Bezirksregierung zu richten, wie die Unterrichtsversorgung an Remscheider Schulen aussieht.

Herr Neuhaus weist darauf hin, dass die Kommune den Mangel an Lehrkräften nicht verändern kann.

**12. Satzung zur Änderung der Satzung der Stadt Remscheid vom 13.04.16 über die Erhebung von Beiträgen für die Teilnahme an außerunterrichtlichen Angeboten Offener Ganztagschulen im Primarbereich
Vorlage: 15/6399**

Der Ausschuss für Schule nimmt die Vorlage zur Kenntnis.

**13. Schwimmunterricht in Remscheid - Beantwortung einer Anfrage im Ausschuss für Schule vom 19.06.2019
Vorlage: 15/6400**

Der Ausschuss für Schule nimmt die Vorlage zur Kenntnis.

- 14. Abordnung einer Lehrkraft/Fachkraft in den Schulpsych. Dienst durch das Land NRW "Stärkung der Präventionsarbeit von Schulen bei gruppenbezogener Menschenfeindlichkeit, Antisemitismus, Islamismus und Salafismus sowie Rechts- und Linksextremismus"**
Vorlage: 15/6421

Der Ausschuss für Schule nimmt die Vorlage zur Kenntnis.

- 15. Medienentwicklungsplan für die Schulen der Stadt Remscheid - Tätigkeitsbericht 2017 und 2018 sowie Vorschau 2019**
Vorlage: 15/6461

Herr Schmidt (RM) fragt nach und gibt zu bedenken, ob die Aufstockung von städtischem Personal im Themenbereich Digitalisierung um 1-2 Stellen ausreichend ist oder ob nicht eine Abteilung für Schuldigitalisierung installiert werden müsste, da mit dem vorhandenen Personal in den Schulen diese Aufgabe nicht zu bewerkstelligen ist und ob diese ggf. zu ändernden Strukturen förderfähig sind.

Herr Neuhaus teilt mit, dass aus der Förderung des Bundes keine Refinanzierung von Mitarbeitern erfolgen kann und die Verwaltung derzeit überlegt, wie man sich verstärken kann, um den Ansprüchen des Förderprogrammes und den Ansprüchen der weiteren Digitalisierung an den Schulen gerecht zu werden. Herr Neuhaus führt aus, dass aus Sicht der Verwaltung eine Stelle als ausreichend erachtet wird, um die Dienstleistung der Beratung und Beschaffung im Bereich der Digitalisierung an Schulen zu ermöglichen.

Herr Eschweiler führt auf Nachfrage von Herrn Günther aus, dass eine externe Betreuung für vorbereitende und begleitende Beratungsleistungen finanziert werden kann, wenn diese die wirtschaftlichste Lösung ist. Laufende Ausgaben der Verwaltung sowie Kosten für Betrieb, Wartung und IT sind nicht förderfähig. Es müssen Strukturen errichtet werden, in denen Serversysteme an den Schulen möglichst wartungsfrei sind. Dies gestaltet sich schwierig, wenn jede Schule ihr eigenes Serversystem hat.

Frau Dörpinghaus weist darauf hin, dass zwei Personen nicht ausreichen, um der inzwischen hohen Vielfalt an Geräten und Aufgaben in den Schulen gerecht zu werden.

Herr Bergemann bekräftigt die Aussage von Frau Dörpinghaus und gibt zu bedenken, dass nicht jede Schule über einen EDV-Koordinator verfügt. Die Lehrkräfte werden für ihre Lehrtätigkeit eingestellt. Aufgrund der inzwischen sehr vielfältigen Aufgaben einer Lehrkraft ist es schwierig, geeignete Kräfte für die EDV-Koordination zu finden. Herr Bergemann verdeutlicht, dass alle neuen Geräte ohne das entsprechende Personal nicht nutzbar sind.

Frau Siegemund berichtet aus der Situation der Grundschulen, dass eine Lehrkraft beispielsweise für den Support mit zwei Stunden entlastet werden kann und weist eindringlich darauf hin, dass derzeit eine Entlastung von Lehrkräften nicht möglich ist, da mit der derzeitigen personellen Ausstattung kaum der reguläre Unterricht abgedeckt werden kann. In den Schulen ist derzeit weder die Kapazität, noch die Zeit und Kompetenz vorhanden, einer Lehrkraft diese neue umfangreiche Aufgabe zu übertragen.

Herr Neuhaus wird diesen Diskussionsinhalt des Ausschusses für Schule in die verwaltungsinternen Beratungen einbringen.

Der Ausschuss für Schule nimmt die Vorlage zur Kenntnis.

**16. Berufung beratender Mitglieder in den Ausschuss für Schule
hier: Vertreter gemäß § 85 Abs. 2 Schulgesetz Nordrhein-Westfalen
Vorlage: 15/6469**

Der Ausschuss für Schule nimmt die Vorlage zur Kenntnis.

Da keine nichtöffentlichen Punkte vorliegen, schließt Herr Kaltwasser die Sitzung.

gez. _____
Kai Kaltwasser
Vorsitzender

gez. _____
Ramona Hengst
Schriftführerin